



B. Braun gewinnt den private publ!c Award 2011

Hochkarätige Jury zeichnet besten Geschäftsbericht deutscher Familienunternehmen aus / Auch nach der Wirtschaftskrise überzeugen Geschäftsberichte von großer Transparenz

Köln/Frankfurt am Main, 16.11.2011. Die B. Braun Melsungen AG gewinnt mit ihrem Geschäftsbericht den diesjährigen private publ!c Award. Mit überzeugendem Konzept, klaren Botschaften und transparentem Finanzbericht setzte sich der Medizintechnik-Spezialist an die Spitze der über 50 nicht börsennotierten Familien- und Stiftungsgesellschaften. Ebenfalls auf dem Podium landeten die Franz Haniel & Cie. GmbH und Otto (GmbH & Co. KG). Der Sonderpreis „Bester Nachhaltigkeitsbericht“ ging an die Dr. August Oetker KG und der Sonderpreis „Beste Gestaltung“ erhielt die Heraeus Holding GmbH.

Der zum dritten Mal ausgerichtete private publ!c Award ist eine Initiative des Beratungsunternehmens ergo Kommunikation. Das Format hat sich binnen kürzester Zeit als Vergleichsmaßstab für die inhaltliche, sprachliche und grafische Qualität der Berichte nicht börsennotierter Familienkonzerne etabliert. Bei der Bewertung der Geschäftsberichte anhand von über 90 Kriterien arbeitet ergo eng mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage und dem Grafiker Klaus Bietz zusammen. In der Jury sind ferner die Morgan Stanley Bank, Roland Berger Strategy Consultants und die Zeppelin Universität vertreten.

Die Geschäftsberichte überzeugen wie im letzten Jahr von einer großen Transparenz im Hinblick auf die Themen Struktur und Geschäftstätigkeit. Vermehrt erläutern die Konzerne vor allem die Marktposition, was auf den wirtschaftlichen Aufschwung nach der Krise und einer verbesserten Auftragslage zurückzuführen ist. Besonders auffällig ist, dass vermehrt

Aussagen über die Steuerung von Konzern und Geschäftsfeldern offengelegt werden. Ausbaufähig hierbei ist aber die Verknüpfung zwischen Strategie und Ereignissen aus dem Berichtsjahr, z.B. anhand von Darstellungen erreichter strategischer Meilensteine. Anders als im Vorjahr erwartet, verringerten sich die Erläuterungen über die erwartete Ertragslage wieder und Ausblicke zu den weiteren strategischen Ausrichtungen tauchten nur vereinzelt in sehr kurzen Darstellungen auf. Studienleiter Andreas Martin von ergo Kommunikation: „Insgesamt ist festzustellen, dass sich der Qualitätssprung, der sich bereits im letzten Jahr abgezeichnet hat, weiter ausgebaut wurde, was äußerst erfreulich ist.“



Die wichtigsten Ergebnisse können Sie auf der Website www.private-public-award.de nachlesen.

Kontakt:

ergo Kommunikation

Andreas Martin

T +49 89 244 1111-19

F +49 89 244 1111-77

E andreas.martin@ergo-komm.de

Über ergo Kommunikation:

ergo zählt mit einem Honorarumsatz von rund 9 Mio. Euro zu den zehn größten GPRA-Agenturen und ist darüber hinaus eine der führenden inhabergeführten Kommunikationsberatungen in Deutschland. In Berlin, Frankfurt am Main, Köln und München arbeiten rund 90 Berater, Redakteure und Projektmanager für nationale und internationale Unternehmen und öffentliche Institutionen in den drei Geschäftsfeldern Finanzkommunikation, Unternehmenskommunikation und Politische Kommunikation.